

Protokollauszug

Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales vom 07.09.2015

TOP 7. Depot des Technischen Landesmuseums

vertagt

VO/2015/1376

Herr Engling erläutert kurz den Antrag der Fraktion FDP/GRÜNE.

Es erfolgen Wortmeldungen durch Herrn Winkler, Herrn Speck und Frau Lechner u. a. zu einem möglichen Neubau einer Lagerhalle sowie dem Verkauf der Reithalle an einen anderen Betreiber.

Frau Bansemer beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder, und legt die grundlegenden Probleme dar:

1. Es sind keine kostengünstigen Lagerhallen für das Phantechnikum vorhanden.
2. Die Reithalle muss dringend saniert werden, wenn sie als Veranstaltungshalle und Ausstellungsraum weiterhin genutzt werden soll.

Frau Bansemer lädt die Ausschussmitglieder ein, an der Ortsbesichtigung der Reithalle durch den Finanzausschuss teilzunehmen.

Es folgen weitere Wortmeldungen von Herrn Hilse und Herrn Nadrowitz u. a. zu den Fragen, ob Lagermöglichkeiten in anderen Gemeinden bestehen und wie teuer ein Hallenneubau ist.

Herr Dr. Fanger und Frau Bansemer beantworten diese Fragen. Einige Objekte werden bereits in einer Lagerhalle in der Gemeinde Hornstorf gelagert, jedoch sind diese recht teuer. Zudem ist die Nähe zu der Ausstellungsfläche wichtig. Für ein Neubau reicht eine große Kalthalle mit einem kleinen Wärmeraum. Eine Kostenschätzung liegt der Bürgerschaft bereits vor.

Nach einer Beratungspause von 7 Minuten, teilt Herr Engling mit, dass der Antrag der Fraktion FDP/GRÜNE in einen Prüfauftrag an den Bürgermeister umgeändert werden soll. Da der Antrag auch im Finanzausschuss und im Bau- und Sanierungsausschuss beraten wird, werden die Änderungen, die in den jeweiligen Ausschüssen zusammengetragen werden, an die Fraktion zurück gegeben, damit der Antrag überarbeitet und umformuliert werden kann. Folgende Änderungen werden im Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales vorgeschlagen:

„1. Der Bürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ...“

„2. Der Bürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ...“

„3. Der Bürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ...“

Herr Prof. Winkler schlägt vor, den Punkt 4 komplett zu streichen, da ein Prüfauftrag ergebnisoffen sein sollte.

Im Punkt 5 soll der letzte Satz („Die Ausschüsse können die Angelegenheit an sich ziehen.“) ersatzlos gestrichen werden.

Die Fraktion FDP/GRÜNE wird gebeten, bei der Terminsetzung im Punkt 6 die Haushaltsplanung zu beachten.

Es erfolgt keine Beschlussfassung in der Sitzung.

Der Antrag wird von der Fraktion FDP/GRÜNE noch mal überarbeitet.